

Mainz, Bleichenviertel, Mittwoch, 06.07.2016



Bereits vor Spielbeginn des EM-Spiels Portugal-Wales erfolgte eine Bestreifung des Bleichenviertels, da hier, bedingt durch die portugiesische Gemeinde und die portugiesischen Gaststätten, der Schwerpunkt der portugiesischen Jubelfeiern lag.

Nach Spielende erfolgte eine sichtbare, dem Anlaß angemessene polizeiliche Präsenz in der Innenstadt mit Schwerpunkt Bleichenviertel.

Es wurde friedlich auf den Straßen vor den Gaststätten gefeiert. Einige wenige Pkw fuhren hupend und Fahnen schwenkend durch die Innenstadt.

Phasenweise bildete sich ein Autokorso von etwa 15 Fahrzeugen. Ziel war auch hier das Bleichenviertel. Insbesondere in der Zanggasse wurden dann die Fahrzeuge abgestellt und es wurde vor den Gaststätten getanzt.

Gegen Mitternacht wurde begonnen die friedlich Feiernden anzusprechen und zur Ruhe zu ermahnen. Gegen 00.30 Uhr herrschte schon wieder "Normallage" im Bleichenviertel.

Die Portugiesen feierten südländisch ausgelassen und friedlich. Sowohl die portugiesische Gemeinde als auch die Gaststätten waren gut besucht. Es kam lediglich zur einer einzigen Beschwerde eines Anwohners...